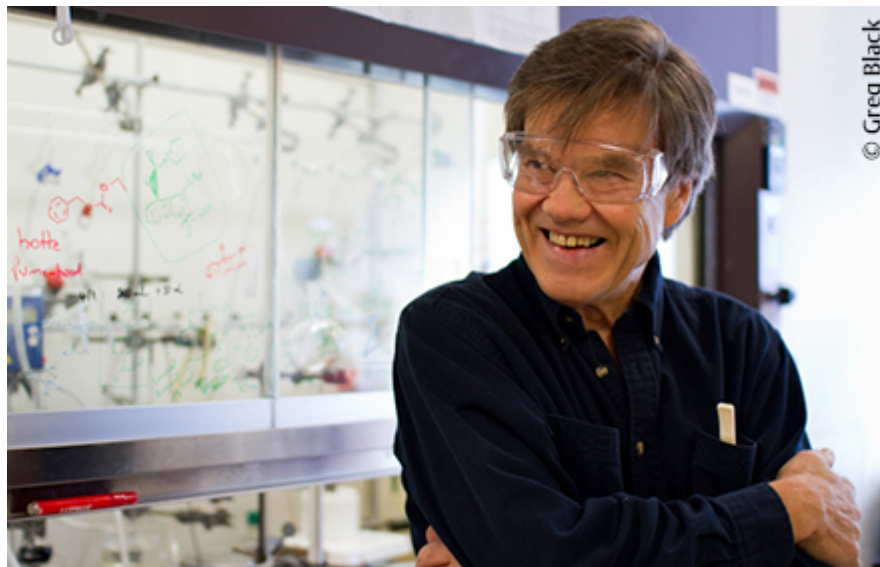


## Wir trauern um Thieme Chemistry Herausgeber Victor Snieckus

**Am 18. Dezember 2020 ist der Chemiker Victor Snieckus im Alter von 83 Jahren verstorben. Mit ihm verliert Thieme Chemistry einen prägenden Wissenschaftler und Vordenker seines Fachs. Snieckus war unter anderem Mitbegründer und Mitherausgeber der Fachzeitschriften SYNLETT und SYNFACTS, die er durch sein persönliches Engagement maßgeblich mitgeprägt hat. Als Jury-Mitglied des Thieme-IUPAC Preises engagierte er sich für junge Forscherinnen und Forscher im Bereich der synthetischen Chemie.**



Victor Snieckus, Synlett Editor seit 1990; © Greg Black

Victor A. Snieckus wurde 1937 in Kaunas, Litauen geboren. Nach dem Zweiten Weltkrieg studierte er Chemie an der University of Alberta/Kanada, sowie der University of California, Berkeley/USA, und promovierte 1965 schließlich an der University of Oregon in Eugene/USA. Nach einem Postdoc-Aufenthalt am National Research Council in Ottawa kam er 1967 als Assistenzprofessor an die University of Waterloo in Kanada. Hier hatte er von 1992 bis 1998 schließlich den NSERC-Monsanto Industrial Research Lehrstuhl für chemische Synthese und biomolekulares Design inne. 1998 wechselte er an die Fakultät für Chemie der Queen's University, Kingston/Kanada. Dort besetzte er bis 2009 mit dem Bader-Lehrstuhl für Organische Chemie eine der herausragendsten Positionen in der organischen Chemie in Kanada. 2009 zog er sich aus der Lehre zurück, blieb jedoch forschend an der Universität aktiv.

Professor Snieckus leistete mit seinem Team Pionierarbeit in der Organolithium-Chemie und der heterocyclischen Chemie. Mit den DOM-Reaktionen (Ortho-Metallierung) entwickelte er ein innovatives Verfahren in der organischen Synthese, welches er im Laufe seiner wissenschaftlichen Tätigkeit sukzessive weiterentwickelte. Seine Forschungsergebnisse in praktische Anwendungen umzusetzen, war ihm immer ein Anliegen und sein Austausch mit der Industrie entsprechend rege und eng. Damit leistete er unter anderem einen bedeutenden Beitrag zur Entwicklung wichtiger entzündungshemmender Medikamente. Den zahlreichen Studierenden, die Victor Snieckus über die Jahre hinweg begleitet hat, wird er als engagierter Lehrer und Mentor in Erinnerung bleiben.

Seine überragenden Leistungen wurden mit zahlreichen Auszeichnungen gewürdigt, darunter unter anderem der Alfred Bader Award (1993), der Humboldt-Forschungspreis (1996), der Arthur C. Cope Scholar Award (2001) und der Global Lithuanian Award (2013).

Die Zusammenarbeit zwischen Victor Snieckus und Thieme begann 1990. Als Mitherausgeber und Ideengeber entwickelte er maßgeblich das 1989 ins Leben gerufene englischsprachige Journal für organische Synthesechemie SYNLETT sowie die 2005 gegründete Zeitschrift SYNFACTs mit. 2017 wechselte er aus dem SYNLETT-Herausgebergremium in den Beirat. SYNFACTs prägte er bis Ende 2020 als Mitherausgeber und Autor für Fachbeiträge der Kategorie „Synthesis of Heterocycles“. Daneben unterstützte Snieckus mit seiner Expertise und seinem Netzwerk auch die Redaktion von Science of Synthesis (SOS), Thiemes digitalem Referenzwerk für präparative Methoden in der organischen Synthesechemie. Als Jurymitglied des Thieme-IUPAC Preises hatte er stets auch die Leistungen junger Forscherinnen und Forscher im Blick. Der Preis wird alle zwei Jahre anlässlich der International Union of Pure and Applied Chemistry – International Conference on Organic Synthesis (IUPAC-ICOS) verliehen. Zudem begründete er die Konferenz-Reihe Balticum Organicum Syntheticum (BOS) mit, die Thieme seit ihren Anfängen substanziell unterstützt. Hier hat er sich im besonderen Maße um den Austausch und die Vernetzung der Wissenschaftler seiner baltischen Heimatregion mit der internationalen Wissenschaftsgemeinschaft verdient gemacht.

Mit Snieckus verliert die Fachwelt einen international anerkannten Wissenschaftler und eine große Persönlichkeit. „Aufgrund seiner vielfältigen Aktivitäten und seines herausragenden Engagements gehört Victor Snieckus zu den Herausgebern bei Thieme, mit denen ich persönlich in den 20 letzten Jahren besonders eng zusammengearbeitet habe“, so Dr. Susanne Haak, die als Senior Director Thieme Chemistry Journals die Fachzeitschriften betreut. „Er war ein aufgeschlossener, sympathischer und sehr geselliger Mensch. Wir erinnern uns im Redaktionsteam an intensive Diskussionen und unzählige lustige Erlebnisse, die uns für immer in Erinnerung bleiben werden.“ Snieckus war für Studierende weltweit ein großartiger Lehrer und Mentor und für Kolleginnen und Kollegen in der Wissenschaft wie auch der Industrie ein wichtiger Berater. „Er brachte Menschen zusammen und begegnete allen mit dem gleichen Interesse und Respekt, hörte ihnen zu und diskutierte mit ihnen, egal ob Nobelpreisträger, Student, Chemiker oder Nichtwissenschaftler. Seine Expertise, sein Engagement und der Austausch mit ihm werden uns sehr fehlen. Wir verlieren mit ihm ein wertvolles Mitglied der Thieme Familie und einen besonders feinen Menschen.“

Unser Mitgefühl gehört seinen Angehörigen – insbesondere seinen beiden Kindern.

2017 veröffentlichte die Zeitschrift SYNLETT, organisiert von den Herausgebern P. Andrew Evans und Tomislav Rovis, in Zusammenarbeit mit James R. Green eine umfassende Würdigung Victor Snieckus' anlässlich seines achtzigsten Geburtstags.

Hier geht es zum Editorial: <https://www.thieme-connect.com/products/ejournals/abstract/10.1055/s-0036-1590988>).

Hier geht es zur vollständigen Ausgabe: <https://www.thieme-connect.com/products/ejournals/issue/10.1055/s-007-35789>

### **Über die Thieme Gruppe**

Thieme ist marktführender Anbieter von Informationen und Services, die dazu beitragen, Gesundheit und Gesundheitsversorgung zu verbessern. Das Familienunternehmen entwickelt mit seinen über 1000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern digitale und analoge Angebote in Medizin und Chemie. Die internationale Unternehmensgruppe mit weltweit 11 Standorten nutzt dafür ein breites Experten- und Partnernetzwerk sowie die qualitativ hochwertigen Inhalte aus 200 Fachzeitschriften und 4400 Buchtiteln. Mit ihren Lösungsangeboten unterstützt Thieme relevante Informationsprozesse in der Wissenschaft, in Ausbildung und Patientenversorgung. Medizinstudierende, Ärzte, Pflegekräfte und Therapeuten, Kliniken, Krankenkassen sowie alle an Gesundheit Interessierten stehen hierbei im Mittelpunkt. Anspruch der Thieme Gruppe ist es, ihnen genau die Informationen, Services und Werkzeuge bereitzustellen, die sie in einer bestimmten Arbeitssituation oder Lebensphase benötigen. Durch die hohe Qualität und zielgruppenspezifische Relevanz der angebotenen Leistungen bereitet Thieme den Weg für eine bessere Medizin und mehr Gesundheit im Leben.

### **Pressekontakt**

Carola Schindler

Thieme Communications

Thieme Gruppe

Rüdigerstraße 14, 70469 Stuttgart

Fon +49 711 8931-488

Fax +49 711 8931-167

[carola.schindler@thieme.de](mailto:carola.schindler@thieme.de)

[www.thieme-chemistry.com](http://www.thieme-chemistry.com) | <https://www.facebook.com/thiemechemistry> |

<https://twitter.com/thiemechemistry>

Sitz und Registergericht: Stuttgart, HRA 3499